

Bezirksschützenverband Elbe-Weser-Mündung e. V.



Datenschutzordnung

Vorwort:

Zur vereinfachten Lesung wird der „Bezirksschützenverband Elbe-Weser-Mündung e. V.“ im untenstehenden Text „Bezirk“ genannt.

- 1)** Der Bezirk erhebt, verarbeitet und nutzt personenbezogene Daten seiner unmittelbaren und mittelbaren Mitglieder (Einzelangaben über persönliche und sachliche Verhältnisse) unter Einsatz von Datenverarbeitungsanlagen (EDV) zur Erfüllung der gemäß der Satzung zulässigen Zwecke und Aufgaben, beispielsweise im Rahmen der Mitgliederverwaltung.
Hierbei handelt es sich insbesondere um folgende Verwendungsdaten:
 - Name und Anschrift
 - Geburtsdatum
 - Staatsangehörigkeit
 - E-Mail-Adressen
 - Telefonnummer / Fax
 - Lizenz (en)
 - Ehrungen
 - Funktion (en) im Verein
 - Wettkampfergebnisse
 - Zugehörigkeit zu Mannschaften sowie Einstufung Behinderungsklassen
 - Startrechte und ausgeübte Wettbewerbe

- 2)** Der Bezirk nutzt Versicherungen des NWDSB, aus denen er und /oder seine Mitglieder, Leistungen beziehen können.
Soweit dies zur Begründung, Durchführung oder Beendigung dieser Verträge erforderlich ist, übermittelt der Verein personenbezogene Daten seiner Mitglieder (Name, Adresse, Geburtsdatum oder Alter, Funktion (en) im Verein, etc.) an das zuständige Versicherungsunternehmen. Der Verein stellt hierbei vertraglich sicher, dass der (die) Empfänger (in) die Daten ausschließlich dem Übermittlungszweck gemäß verwendet.

- 3)** Im Zusammenhang mit seinem Sportbetrieb sowie sonstigen satzungsgemäßen Veranstaltungen veröffentlicht der Verein personenbezogene Daten und Fotos seiner Mitglieder in seiner Vereinszeitung sowie auf seiner Homepage und übermittelt Daten und Fotos zur Veröffentlichung an Print- und Telemedien sowie elektronische Medien.
Dies betrifft insbesondere Start- und Teilnehmerlisten, Mannschaftsaufstellungen, Ergebnisse, Wahlergebnisse sowie bei sportlichen oder sonstigen Veranstaltungen anwesende Vorstandsmitglieder und sonstige Funktionäre.
Die Veröffentlichung / Übermittlung von Daten beschränkt sich hierbei auf Daten, die zur Organisation des Vereins und des Sportbetriebes nötig sind.
Hierzu gehören, Name, Anschrift, Vereins- und Abteilungszugehörigkeit, Funktion im Verein, Alter oder Geburtsjahrgang sowie Einstufung in Behindertenklassen.
Ein Mitglied kann jederzeit gegenüber dem Vorstand der Veröffentlichung von Einzelfotos seiner Person widersprechen. Ab Zugang des Widerspruchs unterbleibt die Veröffentlichung / Übermittlung und der Verein entfernt vorhandene Fotos von seiner Homepage.

- 4)** Als Mitglied im Nordwestdeutschen Schützenbund und des Deutschen Schützenbundes ist der Bezirk verpflichtet, personenbezogene Daten wie unter 1. Aufgeführt weiter zu melden.

- 5)** Ein Mitglied kann jederzeit gegenüber dem geschäftsführenden Präsidium des Bezirks der Veröffentlichung von Einzelfotos seiner Person widersprechen. Ab Zugang des Widerspruchs unterbleibt die Veröffentlichung / Übermittlung und der Bezirk entfernt vorhandene Einzelfotos von seiner Homepage.

- 6) Auf seiner Homepage berichtet der Bezirk auch über Ehrungen und Vereinsveranstaltungen gem. Terminkalender, hierbei werden Fotos von Mitgliedern und folgende personenbezogene Mitgliederdaten veröffentlicht:
Name, Vereinszugehörigkeit und deren Dauer, Funktion im Verein und soweit erforderlich Alter, Geburtsjahrgang oder Geburtstag.
Berichte über Ehrungen nebst Foto darf der Bezirk
- unter Meldung von Namen, Funktion im Verein, Vereinszugehörigkeit und deren Dauer - auch an andere elektronische Medien übermitteln.
Im Hinblick auf Ehrungen und Geburtstage kann das betroffene Mitglied jederzeit gegenüber dem geschäftsführenden Präsidium der Veröffentlichung / Übermittlung von Einzelfotos sowie seiner personenbezogenen Daten allgemein oder für einzelne Ereignisse widersprechen.
- 7) Mitgliederlisten werden als Datei oder in gedruckter Form soweit an Vorstandmitglieder, sonstige Funktionäre und Mitglieder herausgegeben, wie deren Funktion oder besondere Aufgabenstellung im Bezirk die Kenntnisnahme erfordern. Macht ein Mitglied glaubhaft, das es die Mitgliederliste zur Wahrnehmung seiner satzungsgemäßen Rechte (z.B. Jahresmeldungen) benötigt, wird ihm eine gedruckte Kopie der Liste gegen die schriftliche Versicherung ausgehändigt, das Namen, Adressen und sonstige Daten nicht zu anderen Zwecken Verwendung finden.
- 8) Diese Informationen werden in den genutzten EDV-System gespeichert. Jedem Vereinsmitglied ist und wird eine Mitgliedsnummer zugeordnet. Die personenbezogenen Daten werden dabei durch geeignete technische und organisatorische Maßnahmen vor der Kenntnisnahme Dritter geschützt. Sonstige Informationen und Informationen über Nichtmitglieder werden von dem Bezirk intern nur verarbeitet, wenn sie zur Förderung der Arbeit im Bezirk nützlich sind und keine Anhaltspunkte bestehen, dass die betroffene Person ein schutzwürdiges Interesse hat, das der Verarbeitung entgegensteht
- 9) Durch ihre Mitgliedschaft und die damit verbundene Anerkennung dieser Satzung stimmen die Mitglieder der Erhebung, Verarbeitung (Speicherung, Veränderung, Übermittlung) und Nutzung ihrer personenbezogenen Daten in dem vorgenannten Ausmaß und Umfang zu. Eine anderwertige über die Erfüllung seiner satzungsgemäßen Aufgaben und Zwecke hinausgehende, Datenverwendung ist dem Bezirk nur erlaubt, sofern er aus gesetzlichen Gründen hierzu verpflichtet ist. Ein Datenverkauf ist nicht statthaft.
- 10) Jedes Mitglied hat im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften des Bundesdatenschutzgesetzes (insbesondere § 34 und § 35) das Recht auf Auskunft über seiner Person gespeicherten Daten, deren Empfänger und den Zweck der Speicherung sowie auf Berichtigung, Löschung oder Sperrung seiner Daten.

Die Datenschutzordnung ist am 26. Februar 2023 durch die Delegiertenversammlung beschlossen worden.

Thomas Brunken
Erster Präsident
Bezirksschützenverband
Elbe-Weser-Mündung e. V.

Beate Meyer
Zweite Präsidentin
Bezirksschützenverband
Elbe-Weser-Mündung e. V.

Frank Pingel
Dritter Präsident
Bezirksschützenverband
Elbe-Weser-Mündung e. V.